



Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Karlsruhe

Fachstelle für
das öffentliche
Bibliothekswesen

Kommunen und
Gesellschaft mit
Bibliotheken voranbringen

Erleben - Erfahren - Erlesen



Veranstaltungsprogramm
Frühjahr / Sommer 2026

Programmübersicht

Veranstaltungsreisen im Frühjahr/Sommer 2026

Mo., 23. – Fr., 27. Februar 2026 Jutta Nymphius

Mo., 09. – Sa., 14. März 2026 Tearticolo – Theater mit Figuren

Mi., 25.– Fr., 27. März 2026 Frank Maria Reifenberg

Mo., 20. – Fr., 24. April 2026 Katja Diehl

Mo., 04. – Sa., 09. Mai 2026 Karsten Teich

Mo., 15. – Sa., 20. Juni 2026 Suza Kolb

Mo., 13. – Fr., 17. Juli 2026 Michael Petrowitz

Jutta Nymphius

Termin: Mo., 23. – Fr., 27. Februar 2026

Zielgruppe: ab 4 Jahren - 8. Klasse



© Astrid Purkert

Jutta Nymphius studierte Italienische, Spanische und Deutsche Literatur an den Universitäten Köln und Florenz. Danach arbeitete sie als Lektorin in verschiedenen Kinderbuchverlagen. Seit 1997 ist sie als freie Lektorin und Autorin zahlreicher Bücher für Kinder und Jugendliche von 5 bis 15 tätig. Tiefgründigkeit und Unterhaltung sind für Jutta Nymphius kein Widerspruch. Bei ihren interaktiven Veranstaltungen bringt sie ihren ZuschauerInnen auch sogenannte „schwierige“ Themen spannend und mit feinem Humor näher. Jutta Nymphius lebt in Hamburg.

www.jutta-nymphius.de

Ihr geht mir auf den Geist (4. - 6. Klasse)

Eine schräge Pubertätsgeschichte aus dem Schulalltag mit fantastischen Elementen: Die Eltern nerven – und jetzt hat Jakob auch noch zwei Untote an der Backe! Ob in der Schule oder auf Opas 80. Geburtstag, überall reden sie ihm rein. Dabei machen sie alles nur schlimmer. Jakob muss seine Geister wieder loswerden, aber wie? Chaos im Alltag mit einem Schuss Grusel – leicht zu lesen und witzig erzählt.

Tu dies, lass jenes – solche Konflikte gehören in jeder Familie mit Teenagern dazu. Welche Entscheidung ist richtig und welche ist falsch? In einem witzigen Spiel probieren wir das Entscheiden gleich aus: Eine Entweder-oder-Frage taucht auf. Dabei geht es um Nebensächlichkeiten wie „Möchtest du lieber alle Entscheidungen allein treffen oder jemanden haben, der sie dir abnimmt?“ oder um so wahnsinnig wichtige Dinge wie „Möchtest du lieber von deinem Crush beim Popeln erwischt werden oder übelste Schweißfüße haben?“ Eine Veranstaltung mit Tiefsinn zum Mitmachen und Mitlachen.



© Gulliver



© Tulipan Verlag

Juko und die starken Kinder (ab 4 Jahren, Kita und 1. Klasse)

Aibi und ihr Bruder sind überglücklich, dass die Zeiten des ständigen Herumziehens, des Jagen und Sammeln endlich vorbei sind. Sie haben ein festes Dorf und halten sogar einige wilde Ziegen und Schafe, die sie allesamt mit Namen kennen. Als anlässlich eines großen Fests die Ziege Wolkentänzer als Festbraten herhalten soll, können die Kinder das kaum ertragen. ...

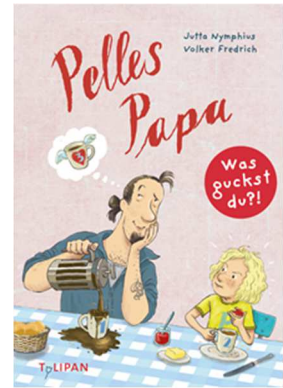


Altersgerecht und offen spricht Jutta Nymphius bei ihrer Juko-Lesung mit den Kindern über Ernährung. Sie überlegt gemeinsam mit den Kindern, welches Essen gesund ist und welches nicht, in welchen Produkten „Tiere“ enthalten sind und wie wir, auch wenn wir sie essen, vorher gut für sie sorgen können. Zwischendurch sorgt ein lustiges Spiel für Abwechslung. Eine spannende Lesung zum Thema „Ernährung“ rund um eine urkomische Geschichte aus der Steinzeit.

Pelles Papa (2. - 4. Klasse)

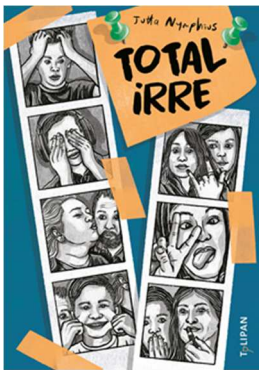
Pelle lebt mit seinem Papa in einem prima Männerhaushalt. Bis Papa beginnt, sich seltsam zu verhalten: Er legt die Schuhe in den Kühlschrank, summt alberne Lieder und grinst immer so bekloppt. Ganz klar, meint Pelles bester Freund, dein Papa ist verliebt. Und er weiß auch, was Pelle jetzt blüht...

Aus der Reihe: „Was guckst du?!“ Wechselnd erzählt in Text und Bild: So macht lesen richtig Spaß! Denn Kinder lieben Bilder! Auch im Grundschulalter sind sie noch die gewohnte Form beim Erfassen von Geschichten – jedes zweite Kind in diesem Alter besitzt ein eigenes Smartphone!



© Tulipan Verlag

Bei dieser Vorliebe holt die Reihe die Kinder ab: Texte und Bilder erzählen gemeinsam die Geschichte, immer abwechselnd auf je einer Doppelseite. Damit bekommen die Kinder bei dieser Lesung genauso viel zu tun wie die Autorin, denn sie erzählen nach den Vorlesepassagen die Geschichte anhand der Bilder eigenständig weiter.



Total irre! (7. - 8. Klasse)

Karlis Familie ist eine echte Vollkatastrophe: Seine Mutter isst Unmengen an Haferkekse, während sie lauter nutzlose Sachen erfindet, die sowieso nie funktionieren, sein Vater sitzt im Rollstuhl, möchte aber unbedingt an einem Rennen teilnehmen, was nur oberpeinlich enden kann, und seine Patentante ist sich nicht sicher, ob sie ein Mann oder eine Frau ist. Als Karli auf einer Schulparty dann noch Jona kennenlernt, die so super tanzen kann, sich aber als gehörlos herausstellt, reicht es ihm: Könnte er es einfach mal mit normalen Menschen zu tun haben?

© Tulipan Verlag

Gott sei Dank gibt es Robin, Karlis besten Freund. Der ist so normal, wie man es nur sein kann: bestes, leistungsförderndes Elternhaus, hervorragende Noten, pünktlich, zuverlässig und überhaupt ein prima Kumpel. Doch als ausgerechnet Robin eine Zwangsstörung entwickelt, wird Karlis Welt endgültig auf den Kopf gestellt und er fragt sich verzweifelt: Wer sind hier eigentlich die Verrückten? Eine rabenschwarze Komödie zum Thema: Was ist schon normal?

Voraussetzungen:

Dauer: Kita und 1. Klasse: 45-60 Minuten, 2. - 8. Klasse: 60 - 75 Min., Gruppengröße flexibel, ab ca. 50 TeilnehmerInnen ein Headset oder ein (Hand-)Mikro, Beamer und Projektionsfläche oder Smartboard

Tearticolo – Theater mit Figuren

Termin: Mo., 09. – Sa., 14. März 2026

Zielgruppe: ab 4 Jahren und Familien

Tearticolo Ein Figurentheater, eigentlich aus Bremen, aber auch aus der Toskana und jetzt in Klotten an der Mosel. Theaterstücke für Kinder und für alle, die mal Kinder waren und das noch nicht vergessen haben. Ein mobiles „Ein-Personen-viele-Figuren-Theater“ mit einem vielfältigen Repertoire von Kinderstücken für die ganz Kleinen und die etwas Größeren. Dahinter verbirgt sich Matthias Träger, freiberuflicher Puppenspieler und Figurenbildner, über Bremen, Paris, Perugia jetzt in der alten Strickwarenfabrik in Klotten/Mosel gelandet und mit seiner mobilen Bühne überall unterwegs, wo es eine Steckdose und ein Publikum gibt. www.tearticolo.com

Alles Meins! sagt der kleine Rabe Socke...

- nach dem Buch von Nele Moost und Annet Rudolph -
Alles könnte so schön sein. In dem kleinen wunderbaren Land, bei Igel, Maulwurf, Hase, Eule, Dachs, Fuchs, Wolf, Schaf, Bär und Wildschwein spielen alle glücklich und friedlich miteinander. Nur der kleine Rabe Socke kann das „Stibitzen“ einfach nicht lassen. Immer wieder erfindet er neue Tricks, wie er seinen Freunden die Spielsachen wegnehmen kann und je mehr er erbeutet hat, desto größer wird seine Gier. Mit jedem Trick wird er unverschämter.



© Kai Myller



© Kai Myller

Und was machen die anderen Tiere? Die amüsieren sich eher darüber, wie man auf solche Tricks hereinfallen kann, als sich untereinander zu helfen. So hat der Rabe ein leichtes Spiel. Bald ist sein Nest randvoll mit frisch erbeuteten Schätzen. Aber nun muss er natürlich gut auf all die schönen Sachen aufpassen. Und während die anderen Tiere schon längst wieder gemeinsam spielen, lachen und singen, sitzt Socke einsam in seinem Nest und hört ihnen aus der Ferne zu. Dabei wird ihm langsam klar: Der größte Schatz ist doch die Freundschaft und die kann man sich nicht klauen!

Dieser kleine freche Rabe ist eigentlich kein gutes Vorbild. Er klaut, er schwindelt, er trickst sogar seine Freunde aus und die Kinder lieben ihn trotzdem – oder gerade darum? In den Geschichten vom Raben Socke fühlen sie sich verstanden in der Lust mal zu übertreiben, mal Verbotenes zu tun und den Begierden freien Lauf zu lassen, immer im festen Bewusstsein, dass am Ende doch alles gut wird und man es ihnen nicht übelnimmt. Ein Spaß für die ganze Familie!



Utz, der Unglücksritter

Ein kleiner Ritter auf der Jagd nach dem großen Glück: Eine echte Rittergeschichte mit Marionetten, Musik, Metall und viel Geschepper, gespielt auf einer alten Nähmaschine. Ein kleiner Ausflug ins Mittelalter, in die Zeit der starken, mutigen Ritter, die in prunkvollen Burgen wohnten, an festlichen Tafeln speisten, Drachen besiegten, Prinzessinnen befreiten und aus jedem Kampf siegreich hervorgingen. Utz war anders: Ein kleiner armer Ritter in einer viel zu großen Rüstung, der nichts besaß außer seiner Hängematte und seinem treuen Pferd Rosswitha. Eines Tages beschließt er in die Welt zu ziehen, um vielleicht doch irgendwo ein wenig Glück zu finden...



©Kai Myller



© Kai Myller

Aber das Pech scheint ihm an den Füßen zu kleben. Und obwohl für Utz alles schiefgeht, stürzt er sich immer wieder, trotzig und unbeirrbar, in das nächste Abenteuer – in das nächste Unglück. Wie er trotzdem alles erreicht wovon er geträumt hat und wie er lernt, dass das Glück manchmal ganz anders aussieht, als man es erwartet, davon handelt diese Geschichte.

Lustvoll wird hier nicht nur mit Marionetten gespielt, sondern auch mit allerhand Küchengeräten. Da werden Teesiebe und Kuchengabeln zu Riesenmücken, Trichter zu Fanfaren und eine Kartoffelpresse zum gefährlichen Drachen Guldenzahn. Auch der alte Nähmaschinentisch hat es in sich. Er knarzt und ächzt wenn sich die Rückwände als Burgtor öffnen, sich zum Schlossturm ausklappen oder wenn Utz und Rosswitha klappernd im mechanischen Hufschlagtakt zu reiten beginnen. Live untermalt wird das Ganze mit den unterschiedlichsten Instrumenten, wie Kazoo, Mundharmonika, Schellen, Rasseln, Lockpfeifen, Kastagnetten und einem Dudelsack.

Voraussetzungen:

Für beide Stücke gilt: ab 4 Jahren und Familien, max. 100 ZuschauerInnen, Dauer ca. 50 Min., Aufbau: 2 ½ h, Abbau: 1 ½ h, verdunkelbarer Raum, Bühnenpodest ca. 40 cm oder gestaffelte Bestuhlung, Stromanschluss

„Utz, der Unglücksritter“: Spielfläche: Breite 4 m, Tiefe 3 m, Höhe 2,40 m

"Alles Meins! sagt der kleine Rabe Socke“: Spielfläche: Breite 5 m, Tiefe 4 m, Höhe 2,60 m

Frank Maria Reifenberg

Termin: Mi., 25. – Fr., 27. März 2026

Zielgruppe: 1. - 13. Klasse



© Jörn Neumann

Frank Maria Reifenberg: „Da kommt das Auto“, sagte Celia aus der zweiten Klasse, „das liest uns vor.“ Und ich dachte, siehst du, Frank, ein kleiner Buchstabe zu wenig und du landest ganz sanft auf dem Boden. Nichts mehr mit Schriftsteller – wie wir oft mit bewunderndem Unterton vorgestellt werden –, nicht einmal Autor. Das Auto, das vorliest. Ich erzähle Geschichten, wahre und erfundene: in Büchern, manchmal in Drehbüchern und auch schon einmal in einem Opernlibretto. Besonders engagiere ich mich in der Leseförderung für Jungen, weil ich glaube, dass Bücher bessere Menschen aus uns Männern machen können. Aus Frauen natürlich auch, aber die haben das schon verstanden.“

<https://frankmariareifenberg.wordpress.com/>

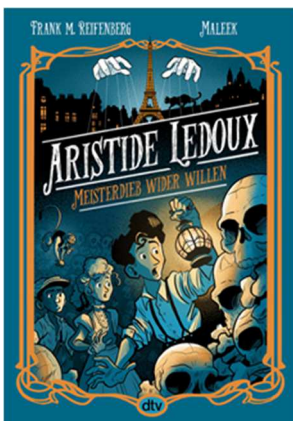
Murmelschreck und der Pantoffelfresser (1. + 2. Klasse)

Dieser Rummelplatz ist wahrlich fantastisch! Denn hier leben der Troll Murmelschreck, seine Gattin, die Elfe Mimi, die Wahrsagerin Madame Suzette mit ihrer Amsel Erwin, der stärkste Mann der Welt, Mademoiselle Coco, der ABC-Zauberer und viele, viele mehr.

Kein Tag ist wie der andere! Denn das wäre auch langweilig! Und so erleben die Bewohner jeden Tag gemeinsam ein neues, kleines Abenteuer: Wer hat Elfe Mimis geliebte Pantoffeln? Wird Madame Suzettes nächste Wahrsagung auch wirklich wahr? Verstecken sich in der Geisterbahn mehr als nur die Geister? Und kann der Troll Murmelschreck wirklich Topmodel werden? Vorlesegeschichten für Groß und Klein mit vielen liebenswerten Charakteren, in denen Buchstaben und Wörter eine wichtige Rolle spielen.



© EMF-Verlag



© dtv Verlag

Aristide Ledoux- Meisterdieb wider Willen (5. Klasse)

Wer ist Aristide Ledoux? Paris, Anfang des 20. Jahrhunderts: Im Schutz der Dunkelheit wird aus dem Waisenjungen Aristide Ledoux ein Meisterdieb. Kein Tresor ist vor ihm sicher, kein Polizist findig genug, um ihn aufzuhalten. Seine Aufträge bekommt Aristide von einer geheimnisvollen Person – doch als er in dieser Nacht eine Nachricht erhält und in eine Kutsche steigt, gerät er in eine Falle. Aristide sitzt in der Kutsche fest, die Unbekannte in die Seine werfen. Aber er hat Glück und wird vom Taschendieb Julien und dessen Freundin Leontine, die aus



guten Hause stammt, gerettet. Doch Aristide hat sein Gedächtnis verloren und weiß nicht mehr, dass er der berühmteste Meisterdieb von Paris ist, dem jemand nach dem Leben trachtet. Eine spannende Meisterdiebgeschichte in einem kongenialen Mix von Text und Illustrationen.

Lenny unter Geistern (3. + 4. Klasse)

Als Lenny mitten in der Nacht am Internat Schloss Röckenpöppel ankommt, traut er seinen Augen nicht: Die Schüler versammeln sich gerade zu einem Mahl – von dem außer dem Geschirr einfach nichts zu sehen ist. Trotzdem scheint es allen gut zu schmecken. Und als er sich im Morgengrauen endlich in sein Bett legen darf, zerfällt mit der aufgehenden Sonne alles um ihn herum zu Staub. Das ganze Schloss ist tagsüber eine elende Bruchbude – und beherbergt ausnahmslos Gespenster, die hier nachts die hohe Kunst des Polterns erlernen. Flucht ist unmöglich, also muss Lenny wohl oder übel selbst ein »Gespenst« werden...



© dtv Verlag

Eine tolle Freundschaftsgeschichte zwischen Kindern und Geistern: mit vielen Überraschungen und einer guten Prise schwarzen Humors.



© Karibu Verlag

Water Game – Ein Netz aus Lügen (8. - 10. Klasse)

Leo und seine Freunde stehen kurz vor dem Schulabschluss – aber während die anderen sich vorwiegend über die anstehenden Prüfungen und ihre Zukunftspläne Gedanken machen, beschäftigt Leo sich lieber mit seinem semilegalen Nebenjob als Hacker. Als es dabei zu Komplikationen kommt und sein Boss ermordet wird, steht Leo plötzlich selbst auf der Abschlusliste und muss fliehen. Nach und nach kommt er einem Netz aus Lügen und Intrigen auf die Spur, das sehr viel größer ist als er selbst ... und um einiges gefährlicher. Frank Maria Reifenburgs neuerschienener hochspannender Polit-Thriller für Jugendliche ab 12 Jahren.

Auch zu **Wo die Freiheit wächst** (9. - 13. Klasse), **Projekt Lazarus** (7. + 8. Klasse) und **Ocean City** (5. + 6. Klasse) bietet Frank Maria Reifenberg Lesungen an.

Voraussetzungen:

Dauer: ca. 60 - 70 Min. (bei 1. + 2. Klasse ca. 45 Min.), max. 2 Schulklassen / 65 SchülerInnen, Laptop, Beamer und Projektionsfläche. In größeren Räumen ein Mikro.

Katja Diehl

Termin: Mo., 20. – Fr., 24. April 2026

Zielgruppe: 1. - 4. Klasse und Oberstufe + Erwachsene

Katja Diehl hat sich voll und ganz dem Mobilitätswandel verschrieben, berät MinisterInnen und hostet seit mehr als fünf Jahren den Podcast "SheDrivesMobility". Über ihre gesamte Berufstätigkeit hinweg hat sie sich tiefe Kenntnis über Nachhaltigkeit mit dem Schwerpunkt Mobilität der Zukunft angeeignet. Durch diesen Fokus entstand ein umfassendes Netzwerk in Deutschland und anderen europäischen Ländern. Für ihre Arbeit hat sie zahlreiche Auszeichnungen erhalten, u.a. wurde sie 2020 von Focus zu



© Amac Garbe

den "100 Frauen des Jahres" gezählt und erhielt den Deutschen Mobilitätspreis in der Kategorie Menschen. Ihre Bücher "Autokorrektur" und "Raus aus der AUTOkratie" waren wochenlang auf der Spiegel-Bestsellerliste. Katja Diehl lebt in Hamburg. <https://katja-diehl.de/>

Anmerkung der Fachstelle:

Mit der aus TV und Medien bekannten Autorin Katja Diehl bieten wir Ihnen auch in diesem Programm eine besondere Lesereise zu einem aktuellen Gesellschaftsthema. Die beiden Veranstaltungsangebote informieren altersgerecht über Klima- und Umweltauswirkungen unseres Verkehrs und regen Kinder, Jugendliche und/oder Erwachsene zur Auseinandersetzung mit dem eigenen Mobilitätsverhalten an. Sie fördern eine sachliche Debattenkultur und eignen sich als lokaler Veranstaltungsbeitrag zum „Tag der Erde“ am 22. April 2026.

Um möglichst vielen Bibliotheken eine Veranstaltung zu ermöglichen, übernehmen wir einen Teil der Kosten. Das reguläre Honorar von Katja Diehl ist deutlich höher.



© EMF Verlag

Komm in die Welt von morgen (1. - 4. Klasse)

Eine Geschichte über Mobilität, Klimagerechtigkeit und Miteinander in der Zukunft. Die SPIEGEL-Bestsellerautorin macht in ihrem ersten Kindersachbuch nicht nur Kindern, sondern auch erwachsenen LeserInnen Lust auf Veränderung und lädt auf eine spannende Reise in die Welt von morgen ein.

Katja Diehl bringt das Thema Mobilitätswandel Kindern ab 5 Jahren näher und gibt zahlreiche Tipps und Anregungen für Eltern und Bezugspersonen.

Kindgerecht erklärt entdecken die LeserInnen zusammen mit der fünfjährigen Hauptfigur Hope die Welt von morgen. Wie verändert sich das Zusammenleben der Menschen? Wie sieht der Schulweg in der Zukunft aus? Und wo spielen Kinder in Hopes Welt? Mit vielen Beispielen holt



Katja Diehl die Kids in ihrer Lebensrealität (in der Stadt und auf dem Land) ab, regt zum Nachdenken und Diskutieren an und macht Lust, sich gemeinsam für eine schöne Zukunft einzusetzen.

Picknick auf der Autobahn: Wie wir in Zukunft unterwegs sein werden (Oberstufe + Erwachsene)

Mobilitätsideen, die Lust auf morgen machen: Bestseller-Autorin Katja Diehl und Science-Fiction-Erzähler Mario Sixtus fragen, wie die Menschen in Zukunft autofrei und klimafreundlich unterwegs sein werden und entwerfen konkrete Zukunftsvisionen. In ihrem hoffnungsfrohen Buch bieten sie konkrete und detaillierte Antworten und somit Doping für unsere Vorstellungskraft. Die Rollen sind dabei klar verteilt: Mario Sixtus, als Autor und Science-Fiction-Filmmacher häufig im Übermorgen zu Hause, schreibt Kurzgeschichten einer optimistischen Zukunft. Katja Diehl macht als Mobilitätsexpertin den



© S. Fischer Verlage

Realitätscheck: Was könnte von dieser Vision in naher Zukunft wirklich umgesetzt werden? Überraschende und inspirierende Geschichten, die Lust auf die Verkehrswende machen. »Eine utopische Intervention von ansteckender Klarheit, die das scheinbar Unveränderbare mit einem Lächeln in Bewegung versetzt.« Samira El Ouassil »Hätte, hätte, Fahrradkette? Von wegen! Katja Diehl & Mario Sixtus schauen auf menschenfreundliche Mobilität und entwerfen gemeinsam ein großes ›Wofür‹ statt über das ›Wogegen‹ zu streiten. – Lesen und Machen!« Maren Urner

Optionales Zusatzangebot:

:  **„Platz da! Jetzt planen wir!“**
Workshop-Angebot für GrundschülerInnen
(1. - 4. Klasse)

Im Rahmen der Lesereise von Katja Diehl lädt der ADFC Baden-Württemberg zu einem kostenlosen Workshop ein: „Gemeinsam mit GrundschülerInnen wollen wir spielerisch herausfinden, was einen kindgerechten Schulweg ausmacht. Was wünschen sich Kinder für ihre tägliche Strecke zur Schule? Wo fühlen sie sich wohl – und wo nicht? Wieso radeln die einen, während die anderen mit dem Auto gebracht werden? Immer nur die Erwachsenen fragen? Nö! Kinder werden im Workshop spielerisch zu jungen VerkehrsexpertInnen, denn sie sind diejenigen, die ihren Schulweg täglich zurücklegen.“ <https://bw.adfc.de/>

Voraussetzungen:

Katja Diehl: Dauer: Kinderveranstaltungen ca. 45 Min., Oberstufe + Erwachsene ca. 90 Min., Gruppengröße: bei Kindern max. 2 Schulklassen / ca. 65 Kinder, Oberstufe + Erwachsene unbegrenzt, Mikrophon. Bei Kinderveranstaltungen: Laptop, Beamer und Projektionsfläche
ADFC-Workshop: Dauer: ca. 90 Min., Gruppengröße: max. 1 Schulklasse

Karsten Teich

Termin: Mo., 04. – Sa., 09. Mai 2026

Zielgruppe: ab 3 Jahren - 2. Klasse

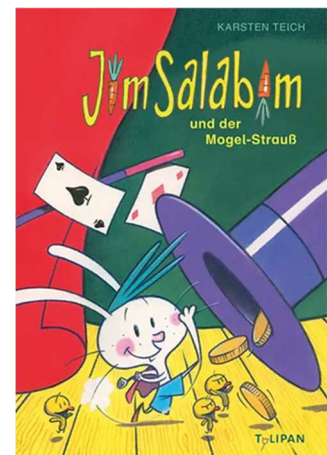


© privat

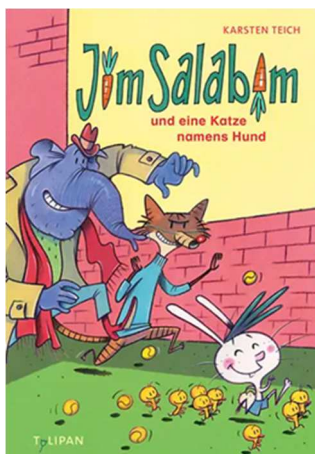
Karsten Teich, geboren 1967, studierte freie Malerei an der Kunsthochschule in Kassel. Später arbeitete er u. a. als Zeichner für Magazine und Tageszeitungen. 2001 illustrierte er sein erstes Kinderbuch. Seither zeichnet und schreibt Karsten Teich für Kinder. Viele seiner Bücher wurden ausgezeichnet, u. a. mit dem Leipziger Lesekompass. Bei seinen Lesungen zeichnet und plaudert er gern rund um seine Geschichten, sucht den Kontakt zum Publikum und hat fast immer seine Gitarre dabei. Karsten Teich lebt in Berlin. <https://karsten-teich.de/>

Jim Salabim und der Mogel-Strauß (1. + 2. Klasse)

Simsalabim, der Hase Jim! Im schwarzen Hut des berühmten Zauberers Mogel-Strauß warten die Tiere auf ihren großen Auftritt. Auch der Hase Jim Salabim. Doch warum ist es so schrecklich eng in diesem Hut? Jim beschließt auszubüxen. Im Schlepptau hat er eine Horde Küken, die auch mal an die frische Luft wollen. Klar, dass der Zauberer das gar nicht lustig findet. Er jagt ihnen nach. Wie gut, dass seine Gehilfen, die Tauben Pick und Nick, nicht ganz so clever sind und Jim ein Stück vom Zauberstab abgeknabbert hat ...



© Tulipan Verlag



© Tulipan Verlag

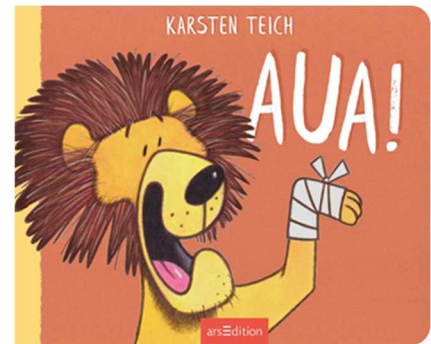
Jim Salabim und eine Katze namens Hund (1. + 2. Klasse)

Das Abenteuer geht weiter! Weil Mogel-Strauß seinen flüchtigen Hasen Jim Salabim und die Küken noch immer nicht wieder einfangen konnte, engagiert er zwei Detektive: einen großen, trampeligen Elefanten und eine als Hund verkleidete Katze. Eine wilde Verfolgungsjagd beginnt, bei der nicht nur ein Haufen Porzellan zu Bruch geht, sondern auch jede Menge Tennisbälle durch die Luft fliegen. Bis Jim Salabim und die Küken in einer Lagerhalle in der Falle sitzen. Muss Jim jetzt wieder zurück in den Hut?



AUA! (Kita-Kinder ab 3 Jahren)

Der Löwe ist empört: die Maus hat ihn getreten und das tut sooo weeeeh! Schnell kommen die anderen Tiere angerannt und versuchen, dem Löwen zu helfen. Der Elefant pustet, das Lama versucht's mit Spucke und der Tintenfisch bietet eine tröstende Umarmung an. Aber nichts hilft, der Löwe brüllt noch immer vor Schmerz. Da kehrt die kleine Maus zum Tatort zurück und löst die Situation überraschend auf.



© Tulipan Verlag

Wer kennt das nicht? In manchen Situationen ist man einfach untröstlich und muss sein Leid lauthals mit der Welt teilen. So wie der Löwe in diesem Buch, der nach einem vermeintlichen Tritt wütend seinen Schmerz herausbrüllt. Alle Versuche zu trösten scheitern, bis der vermeintliche Verursacher des Unglücks zurückkehrt und dem Löwen sein Lächeln wieder aufs Gesicht zaubert.



© Tulipan Verlag

Cowboy Klaus und sein Schwein Lisa (1. + 2. Klasse)

Cowboy Klaus lebt zusammen mit seinem Schwein Lisa auf der Farm "Kleines Glück" im Wilden Westen. Wenn er zum Einkaufen in die Stadt will, muss er jedes Mal seinen Taucheranzug anziehen, denn rund um die Farm wächst ein riesengroßer Kaktuswald. Doch dann hat er eine Idee ...

Die Bücher vom Cowboy Klaus, die Karsten Teich und Eva Muszynski gemeinsam schrieben und illustrierten, kennt inzwischen jedes Kind. „Cowboy Klaus und das pupsende Pony“ ist beim WDR sogar schon durch die „Sendung mit der Maus“ getraut.

Voraussetzungen:

Dauer: Kita: 30 - 45 Min., 1. + 2. Klasse: 45 - 60 Min., Gruppengröße: Kita: max. 15 - 20 Kinder, 1. + 2. Klasse: max. 60 Kinder (ideal sind 40 Kinder), Beamer (HDMI) und Projektionsfläche, Verlängerungskabel, ein Flipchart (Herr Teich hat ein I-Pad mit USB-C + Adapter zu HDMI dabei)

Suza Kolb

Termin: Mo., 15. – Sa., 20. Juni 2026

Zielgruppe: 1. - 4 Klasse

Von Kindesbeinen an hat **Suza Kolb** Geschichten verfasst, die von frechen, wilden Heldinnen und Helden handeln – mit vier oder auch nur zwei Beinen. Aber das Schreiben blieb erst einmal ein Hobby für die im Rheinland geborene und mittlerweile nach Bayern ausgewanderte Suza Kolb. Seit einigen Jahren formen sich nun die schrägen Abenteuer ihrer außergewöhnlichen Figuren zu Büchern. Die Ideen dazu findet Suza Kolb hauptsächlich in ihrer direkten Umgebung. Sie lebt in der Nähe von Bamberg. <https://suza-kolb.de/>



© Monika Lang Fotografie



© Coppenrath Verlag

Emil Einstein – Die streng geheime Tier-Quassel-Maschine (1. - 3. Klasse)

Etwas Ungewöhnliches passiert an Emil Einsteins sechstem Geburtstag: Das heißt, eigentlich sind es gleich mehrere ungewöhnliche Dinge: Erst bekommt er ein Geschenk, über das er sich anfangs überhaupt nicht freuen kann. Dann kribbelt es wie verrückt auf seinem Kopf. Und plötzlich hat er eine großartige Idee! Großartige Ideen kann Emil immer gebrauchen – er ist nämlich ein Erfinder! Schon tüftelt Emil in seinem Erfinder-Labor, bis die geniale Tier-Quassel-Maschine fertig ist.

Maus Bertha und Kater Leonardo sind begeistert. Endlich können sie mit Emil reden! Aber hilft die Erfindung auch dem verletzten kleinen Waldkauz, der seine Baumhöhle verloren hat? Wie gut, dass es bald darauf wieder verdächtig auf Emils Kopf zu kribbeln beginnt...

Die Haferhorde – Flausen im Schopf (2. - 4. Klasse)

Für die Ponys Schoko und Keks ist die Welt auf dem Blümchenhof in Ordnung. Sonne, Streicheleinheiten, Heu und Hafer, dazu noch der eine oder andere Ausritt, ja, so lässt sich das Leben auf dem Ponyhof wirklich gut aushalten. Nur so ganz ohne Abenteuer wäre es ja langweilig – auch in der Pferdewelt! Mit ihren Freunden – ganz egal ob Zwei- oder Vierbeiner – erleben die Shetlandponys immer wieder neue Geschichten. Schließlich ist auf so einem Hof immer was los, vor allem wenn Ferien sind. Und was an einem Supertag für ein Superpony auf keinen Fall fehlen darf: Mohrrüben. Die finden Ponys nämlich monstermohrrübegut!



© Magellan Verlag



Die Haferhorde hat bereits sehr viele Abenteuer erlebt und ist auch im Ausland unterwegs: Sie wurde ins Niederländische, Ukrainische, Finnische, Hebräische, Dänische, Tschechische und Englische übersetzt.

Dieses Jahr feiert Suza Kolbs erfolgreiche Buchreihe ihren 10. Geburtstag!



© Magellan Verlag

Leonard – ein Traktor sucht das Abenteuer (Vorschule)

Ein tolles Abenteuer, das kleine Fahrzeugfans spielerisch mit spannenden Infos über die Landwirtschaft und den Bauernhof versorgt.

Jeden Tag hilft der junge Traktor Leonard der Familie Janson fleißig bei der Arbeit auf dem Bauernhof. Doch wenn seine besten Freunde Mähdrescher Matze und Milchwagen Michel vorbeikommen, erzählen die zwei so viele spannende Geschichten von der großen Welt. Da wird Leonard richtig neidisch.

Ob er sich auch einmal auf den Weg machen soll – hinaus in ein großes Abenteuer? Eine Vorlesegeschichte, die die Stärken jedes einzelnen auf liebenswerte Art in den Vordergrund stellt.

Voraussetzungen:

Dauer: ca. 60 - 75 Min. (bei Vorschule ca. 45 - 60 Min.), Gruppengröße: dem Raum angepasst, ideal sind 2 - 3 Klassen, Mikro (am besten Headset, ansonsten ein schnurloses Handmikro), Beamer und Projektionsfläche oder Smartboard

Michael Petrowitz

Termin: Mo., 13. – Fr., 17. Juli 2026

Zielgruppe: 1. - 6. Klasse



© Picture Alliance Frank May

Michael Petrowitz, geboren und aufgewachsen in Berlin (West). Nach dem Abitur erster Auswanderungsversuch nach Mauritius. Rückkehr. Studienbeginn: Jura an der FU Berlin. Mitten im Studium: zweiter Auswanderungsversuch. Nach Schweden. Rückkehr. Studienabschluss: Drehbuch an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin. Dritter Auswanderungsversuch. Diesmal Italien. Nach Rückkehr: Tätigkeit als Autor und Dozent in Berlin. Inzwischen mit Familie und Hund. Auswanderungsversuche vorübergehend eingestellt. www.michaelpetrowitz.de

Die unendliche Klassenfahrt (2. - 5. Klasse)

Mit dem lustigsten Lehrer und dem abenteuerlichsten Schulbus der Welt geht die 4a der Bastian-Baltasar-Bux Schule auf Klassenfahrt. Genauer gesagt: Auf unendliche Klassenfahrt. Der Schulbus ROSINE entpuppt sich nämlich als Portal in Parallelwelten. Ehe es sich die 4a versieht, landet sie im Mittelalter. Auf Burg Hammelstein haben die Kinder dann alle Hände voll zu tun: Sie müssen ein Turnier bestreiten, ihren Lehrer aus dem Kerker befreien und einen Spuk beenden. Und das ist erst der Anfang!



© Ravensburger Verlag

Diese Lesung mit Klassenfahrt-Feeling ist superlustig und voller Abenteuer – ideal für Kinder ab 7 Jahren, die gerne lachen und sich in fantastische Welten entführen lassen. Am Ende der Lesung wird es nochmal richtig lebendig – mit einem Klassenfahrtsong, den alle gemeinsam singen. Außerdem wartet ein Stopptanz-Wettbewerb, bei dem sich zeigt, wer die besten Nerven (und die coolsten Moves) hat.



© Ravensburger Verlag

Dragon Ninjas – Der Drache der Berge (2. - 6. Klasse)

Ein geheimes Ninja-Internat, vier magische Waffen und ein böser Drache, der sie in seinen Besitz bringen will. Nur die Ninja-Schüler Lian, Sui und Pepp können seine Pläne durchkreuzen. Denn sie sind Dragon Ninjas! Werden sie es schaffen? Der Wettlauf hat begonnen...

Während der lebhaften und interaktiven Lesung erlernen die Kinder erste Grundfertigkeiten der Ninja-Ausbildung (Versteinigungsmeditation, Gedächtnisübung). Im Anschluss können die ZuschauerInnen Fragen zum Buchinhalt, zur Buchentstehung und zum Berufsbild Autor stellen.



Magic Music (1. - 5. Klasse)

Willkommen in Glennyfey – wo Melodien zu Zaubern werden! Tristan ist neu im verträumten Glennyfey. Hier flüstert der Küstenwind geheimnisvolle Botschaften und die Törtchen klingen im wahrsten Sinne des Wortes himmlisch. Schnell freundet sich Tristan mit Mel an und wird Gitarrist in ihrer Band – obwohl er gar kein Instrument spielen kann. Auf der alten Gitarre von Mels Opa klappt es trotzdem. Seltsam! Als die beiden ein rätselhaftes Notenblatt in der Gitarre entdecken, beginnt ein zauberhaftes Abenteuer rund um das Geheimnis der Magie von Glennyfey...

Hier geht es um Freundschaft, Magie der Musik, Zauber und einen Neuanfang in Irland. In dieser musikalisch-magischen Lesung träumen sich die Kinder in ein kleines irisches Städtchen, das voller Musikzauber ist. Gemeinsames Singen macht die Magie der Musik am Veranstaltungsort fühlbar.



© Ravensburger Verlag



© Ravensburger Verlag

Kung-Fu im Turnschuh (2. - 6. Klasse)

Robin würde so gern zu den coolen Kids gehören! Nicht mal mit seinen neuen Turnschuhen kann er die anderen beeindrucken: Wie immer machen sie sich über ihn lustig. Doch aus dem linken Schuh bekommt er unerwartet Hilfe: Der daumengroße Shaolin, Meister Ming, sucht einen Meisterschüler. Mit der Unterstützung des Shaolin Mönchs wächst Robin schließlich über sich hinaus und kann sich Respekt verschaffen.

Lebhaften und interaktiv geht es in dieser Lesung zu: Die Kinder folgen dem harten Kung-Fu Training des Protagonisten und probieren dann auch einzelne Übungen (Meditation, Kung-Fu Stellungen etc.) aus. Die Geschichte endet offen. Es gilt, weitere Abenteuer von Meister Ming zu erfinden.

Michael Petrowitz' Lesungen sind lebendige, szenische Erzählveranstaltungen, die die Kinder aktiv ins Geschehen einbinden. Ob musikalisch-magisch oder turbulent und witzig – die Geschichten entfalten sich mit Stimme, Bewegung, Requisiten und Beteiligung der Kinder. Es wird mitgeraten, mitgelacht, mitgefiebert, mitgetanzt – ideal für eine mitreißende HEISS AUF LESEN-Auftakt-Veranstaltung!



Voraussetzungen:

Dauer: ca. 60 Min., Gruppengröße: ideal sind 2 Klassen / 65 Kinder, größere Gruppen sind möglich. Ab 60 Zuhörern bitte Mikro mit Headset. Laptop, Beamer und Projektionsfläche. Michael Petrowitz empfiehlt im Sinne der Kinder eine Bestuhlung des Raumes. Die Veranstaltungen sind Gema-frei.

HEISS AUF LESEN-Bibliotheken werden bei der Veranstaltungsbuchung bevorzugt berücksichtigt, die Veranstaltungen können aber gerne von allen Bibliotheken gebucht werden.